

Protokoll der Ortsbeiratssitzung vom 14.09.2009 im Bürgerhaus Schweinsberg

Anwesend:

Ortsbeirat: Herr Adolf Fleischhauer
Herr Wolfgang Trautwein
Herr Jochen Metz
Frau Bianca Schlote
Herr Reinhard Estor
Herr Thomas Berle

entschuldigt: Herr Otmar Alexander
Herr Helmut Hahn

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Ortsvorsteher, Herrn Adolf Fleischhauer

2. Beratung und Vorschläge zum Haushaltsplan 2010

Nach Einbringung der Vorschläge zum Haushaltsplan sprach sich der Ortsbeirat Schweinsberg für die Aufnahme nachfolgender Maßnahmen im Haushaltsplan 2010 einstimmig aus:

- 2.1 Fortführung und Abschluss der Sanierung des Hochwasserschutzdammes unter Ausschöpfung der aus dem Haushalt 2009 noch bereit stehenden Mittel in Höhe von € 66.000.
- 2.2. Mittelbereitstellung zur Fortführung der Pflasterung der Wege auf dem Friedhof in Höhe von € 20.000.
- 2.3. Erweiterung der Friedhofshalle durch einen Anbau als Wetterschutz mit einem Finanzbedarf von € 20.000.
- 2.4. Restfinanzierung zum abschließenden Grunderwerb Baugebiet „Nördlich der Feldwiesen“ mit einem Mittelbedarf von € 35.000, der zusätzlich zu den noch aus dem Haushalt 2009 zur Verfügung stehenden € 27.000 benötigt wird.
- 2.5. Erstellung eines Rad- und Fußweges entlang der L 3073 im Bereich der Flurstücke Flur 14 136 – 140 Am Flurgraben. .
- 2.6. Mittelbereitstellung zur Ausweisung eines Gewerbegebietes für Kleinbetriebe und mittelständische Betriebe im Bereich der Flur 2, Flurstück 44 und Flur 7, Flurstücke 73, 74, 75, 76 und 77 im Anschluss an das Sondergewerbegebiet Betrieb Metz.

Bzgl. des Punktes 2.5. steht noch eine Sachstandsmitteilung hinsichtlich einer von Bürgermeister Vollmer im Januar 2009 angekündigten Anfrage zur Machbarkeit beim ASV offen.

Frau Schlote sprach sich für die Anbindung der Ohäuser Mühle durch einen kombinierten Rad- und Fußweg aus. Sie wird vor weiteren Schritten mit dem Besitzer der Ohäuser Mühle klären, ob dieser bereit wäre in Form von Flächenbereitstellungen einen Eigenbeitrag zu leisten.

3. Mitteilungen

Der Ortsvorsteher teilte mit:

- 3.1. Es wurde ein bei der letzten Ortsbeiratssitzung vergebener Bauplatz vom Antragsteller zurück gegeben.
- 3.2. Der A-Graben wurde weitgehend geräumt. Im Bereich des alten Sägewerkes sind noch Restarbeiten erforderlich.

4. Verschiedenes

4.1. Herr Trautwein fragte an, warum ein Baumstumpf am Vorplatz der Friedhofshalle nicht entfernt wurde. Gem. Ortsvorsteher hat der Bauhof bereits den Auftrag zur Entfernung des Baumstumpfes.

4.2. Herr Trautwein stellte zur Diskussion ob man der Stadt Stadtallendorf nicht vorschlagen sollte, die Objekte Pötzel, Mühle im Tal zu erwerben um im Rahmen der Entwicklung eines städtebaulichen Konzeptes den Ortskern aufzuwerten.

Nach eingehender Aussprache wird eine Überplanung der Objekte in Verbindung mit einer Universität für die Problemstellung als ein möglicher erster Schritt gesehen. Dabei sollte auch das Motto „Platz für Neues“ kein Tabuthema sein.

4.3. Verlesung der Antwort der Stadtverwaltung nach einem Schreiben von Frau Müller-Schön bzgl. der Wohnsituation im Tal durch den Ortsvorsteher.

4.4. Herr Metz bittet um Überprüfung der Straßenbeleuchtung. Bewuchs ist teilweise zu entfernen. Am Radweg von der Firma Seim zum Bürgerhaus muss eine beschädigte Lampe instand gesetzt werden.

4.5. An einigen Weeginmündungen auf Kreis- und Landesstraße besteht erneut akuter Rückschnittbedarf um Verkehrsgefährdungen zu vermeiden. Insbesondere im Bereich der Weeginmündungen der Straße Schweinsberg nach Erfurtshausen besteht dringender Handlungsbedarf.

4.6. Durch den starken Bewuchs am Funkmast Röderwiesen Flur 6 vor Flurstück 65 liegt eine Verkehrswegegefährdung vor. Die Verwaltung wird gebeten für einen entsprechenden Rückschnitt zu sorgen.

4.7. Teilweise wurden bislang Forstschäden an Straßen und Wegen aus dem Winter 2008/2009 noch nicht beseitigt, so z.B. Fahracker und Weg zum Galgenbaum.

4.8. Herr Estor bittet um Anbringung einer funktionierenden Uhr im Sitzungszimmer.

Die Sitzung endete ordentlich um 21:27.

Schweinsberg, den 14.09.2009



Fleischhauer, Ortsvorsteher



Reinhard Estor, Schriftführer